

Technische Informationen

Rauhfaser 23

Werkstoff	Beschichtungstechnische Eigenschaften	Allgemeines
Art des Werkstoffes: Dreilagige Rauhfaser. Zwischen der Papierträgerlage und der Papierdecklage befinden sich speziell hergestellte Holzfasern zur Strukturgebung. Sie ist biologisch abbaubar und besitzt den „Blauen Engel“ da 80% Altpapier enthalten ist. Sie entspricht der Norm EN 71/Teil 3 „Sicherheit von Kinderspielwaren“. Anwendungsbereich: Innen, zum Tapezieren auf allen tragfähigen, leicht saugenden Untergründen wie Beton, Putz, Gipskartonplatten ohne Ligninausblutungen. Sie dient zur dekorativen Wandgestaltung und soll mit einer Farbbeschichtung versehen werden. Farbton: naturweiß Strukturoberfläche: ca. 118 g/m² (+/- 10 g/m²)	Verarbeitung: Mit einer Bürste von Hand oder mit einer handelsüblichen Tapeziermaschine einkleistern. Nach einer Einweichzeit von 5 – 10 Minuten wird sie auf den zu tapezierenden Untergrund geklebt. Lufteinschlüsse mit einer Tapezierbürste nach rechts und links entfernen. Die Tapetenbahnen sind auf Stoß zu verarbeiten. Nicht überlappend verkleben. Untergrund: Auf allen glatten (ab Q2), tragfähigen Flächen verarbeitbar. Bei stark saugenden, sandenden, kroidenden Untergründen unverdünnt mit z.B. Mplus Acryl Hydrosol grundieren. Verbrauch: ca. 1 m²/m² Verarbeitungstemperatur: Nicht bei Temperaturen (Luft- und Beschichtungsoberfläche) unter +5° C verarbeiten. Kein zu schnelles Aufheizen und kein Durchzug während der Verarbeitung und Trocknung. Trocknung: Bei normaler Raumtemperatur (+20°C, 65% rel. Luftfeuchte) nach 12 Std. überstreichbar. Abweichende Werte haben starken Einfluss.	Lagerung: Trocken, vor Nässe und längere UV Bestrahlung schützen. Verpackung: Normalrolle: 0,53 x 33,5 m Großrolle: 0,75 x 125 m Kennzeichnung: Keine besondere Kennzeichnung notwendig. Stellt keine Gefahrengruppe dar. Produkt-Code: Keine Angabe notwendig. Entsorgung: Kann als Bauschutt entsorgt werden.  



Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht übernommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. **Stand: August 2011**